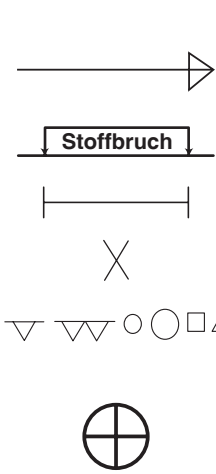


- 1 VORDERTEIL A, B, C, D
- 2 RÜCKENTEIL A, B, C, D
- 3 VORDERE PASSE A, B, C, D
- 4 RÜCKWÄRTIGE PASSE A, B, C, D
- 5 VORDERE BLENDE A, B, C, D
- 6 KRAGENSTEG A, B, C, D
- 7 ÄRMEL A, B
- 8 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND A, B
- 9 KRAGEN B, C
- 10 ROCK VORDERTEIL B, C, D
- 11 ROCK RÜCKENTEIL B, C, D
- 12 ÄRMEL C
- 13 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND C
- 14 UNTERE RÜSCHE C, D



### MARKIERUNGS-ZEICHEN

**FADENLAUF:** Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

**Stoffbruch**

**STOFFBRUCH:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

**KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Zeigt die Länge und Position der Knopflöcher.

**KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Position des Knopfes.

**EINSCHNITTE UND MARKIERUNGEN:** Für passende Nähte und Ausführungsdetails.

Zeigt die Brust-, Taillen-, Hüft- und/oder Bizepslinie. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Naht- und Bequemlichkeitszugaben). Passen Sie den Schnittbogen wenn nötig an. Die Messung schließt aus: Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugabenumment excludes pleats, tucks, darts and seam allowances.

**NAHTZUGABE:** Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben, jedoch nicht auf dem Stoff gedruckt.

### GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder Verkürzen entsprechend der Anpassungslinien (==) oder wie angezeigt auf den Schnittbogen. Falls eine beträchtliche Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff erwerben.

**ZU VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

**ZU VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Machen sie wie benötigt auf, so dass die Kanten parallel liegen. Kleben Sie auf Papier.

Wenn es keine Hilfslinie für Änderung auf dem Stoff gibt, verlängern Sie oder verkürzen Sie an der unteren Kante.

### SCHNEIDEN UND MARKIEREN

**GEHEN Sie den STOFF EIN,** wenn nicht als "vorgeschrumpft" gekennzeichnet.

**KREISEN Sie ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Für Stoffe mit Muster mit Laufrichtung, Strich, Flor oder Farbverläufe benutzen Sie das "WITH NAP" (Strichrichtung) Schnittteil. Da die meisten Gestricke Farbverläufe haben, wird eine Zeichnung mit Strich verwendet.

**ZWEILAGIG (MIT STOFFBRUCH)** - Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

**\* ZWEILAGIG (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strich schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Markieren Sie wie abgebildet. Schneiden Sie quer entlang Stoffbruch (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung laufen und auf der unteren Lage liegen (B).

**EINLAGIG** - Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

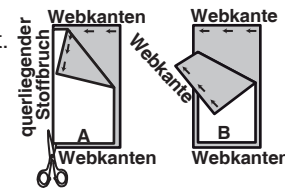
★ Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie den Stoff auf. Für "Schnitt 1" Teile: schneiden Sie das Teil einmal einlagig mit der Vorderseite nach oben auf der Stoffaußenseite.

Der Schnittbogen kann Schnittlinien für verschiedene Größen haben. Wählen Sie die entsprechende Schnittlinie oder Schnittmusterteile für Ihre Größe.

Vor dem **SCHNEIDEN** legen Sie alle Teile auf Stoff nach der Zeichnung. Stecken. (Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.) Schneiden Sie **SORGFÄLTIG**, dabei schneiden Sie Kerben nach außen.

Mit Hilfe einer Kreide oder Schneiderrädchen, **ÜBERTRAGEN** Sie die **MARKIERUNGEN** und Bearbeitungslinien vor dem entfernen des Schnittmusters auf die entsprechende Stoffseite. Die benötigten Markierungen auf der rechten Stoffseite sollten durchgeschlagen werden.

**HINWEIS:** Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.



## SCHNITTMUSTERTEILE

AUSSENSEITE DES SCHNITTBogens	INNENSEITE DES SCHNITTBogens	STOFFAUSSENSEITE	STOFFINNENSEITE

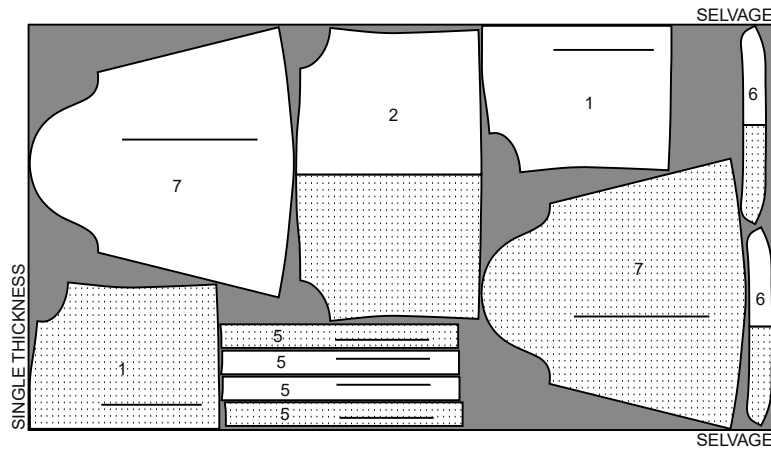
Fold=Stoffbruch  
Selvage(s)=Webkante(n)  
Edge(s)=Kante(n)

Crosswise fold=Querliegender stoffbruch  
Single Thickness=Einlagig  
Double Thickness=Zweilagig

### OBERTEIL A

Schnitt-Teile: 1,2,5,6,7

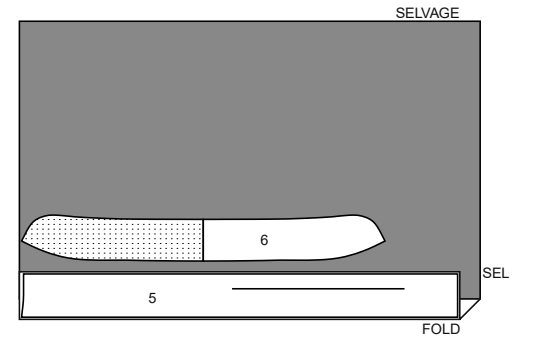
45" (115 cm)  
mit Strichrichtung  
alle Größen



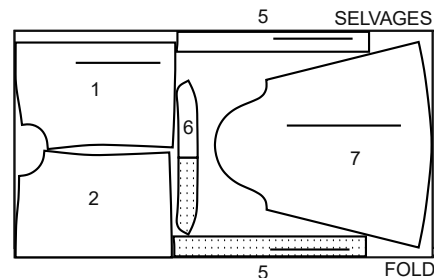
### EINLAGE A

Schnitt-Teile: 5,6

20" (51 cm)  
alle Größen



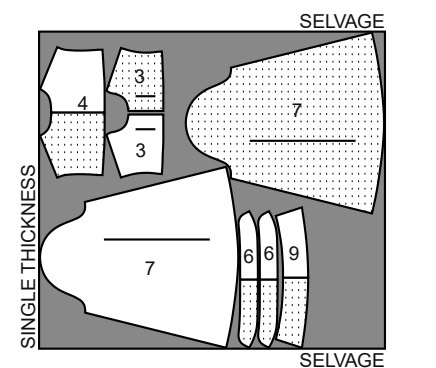
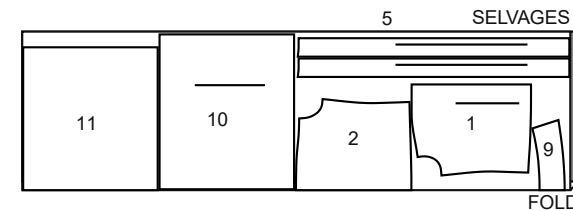
60" (150 cm)  
mit Strichrichtung  
Größen XS-S-M-L



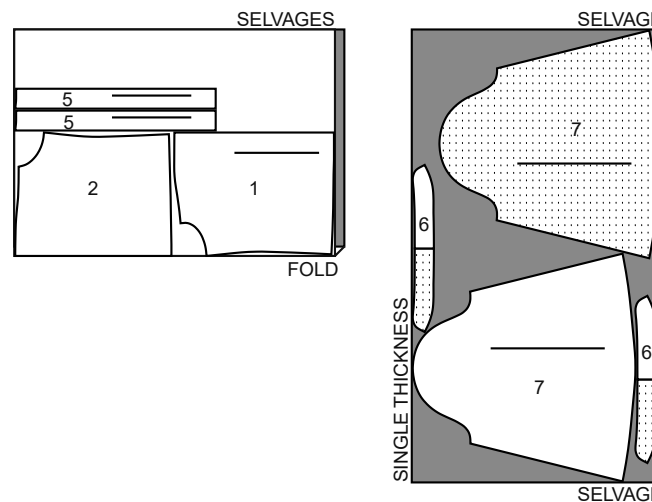
### KLEID B

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,7,9,10,11

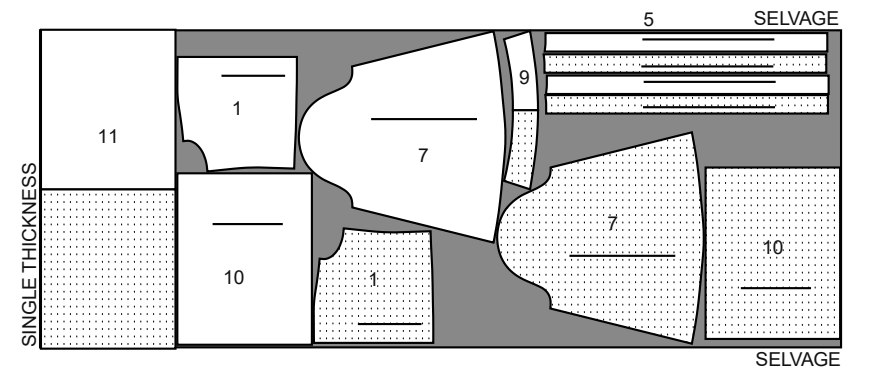
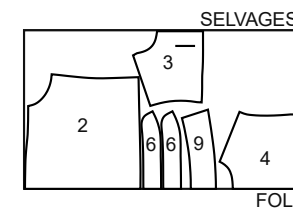
45" (115 cm)  
mit Strichrichtung  
Größen XS-S-M



60" (150 cm)  
mit Strichrichtung  
Größen XL-XXL



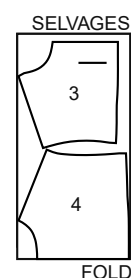
45" (115 cm)  
mit Strichrichtung  
Größen L-XL-XXL



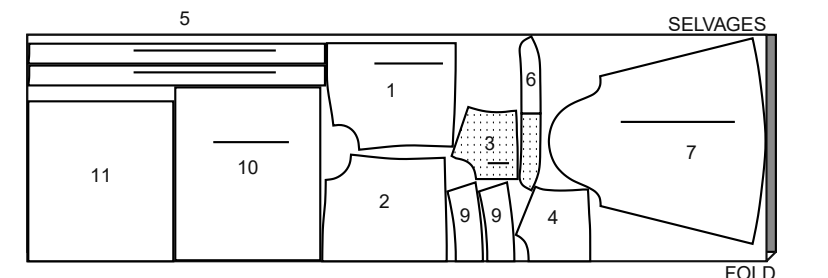
### KONTRAST A (VORDERE UND RÜCKWÄRTIGE PASSE)

Schnitt-Teile: 3,4

45", 60" (115 cm, 150 cm)  
mit Strichrichtung  
alle Größen

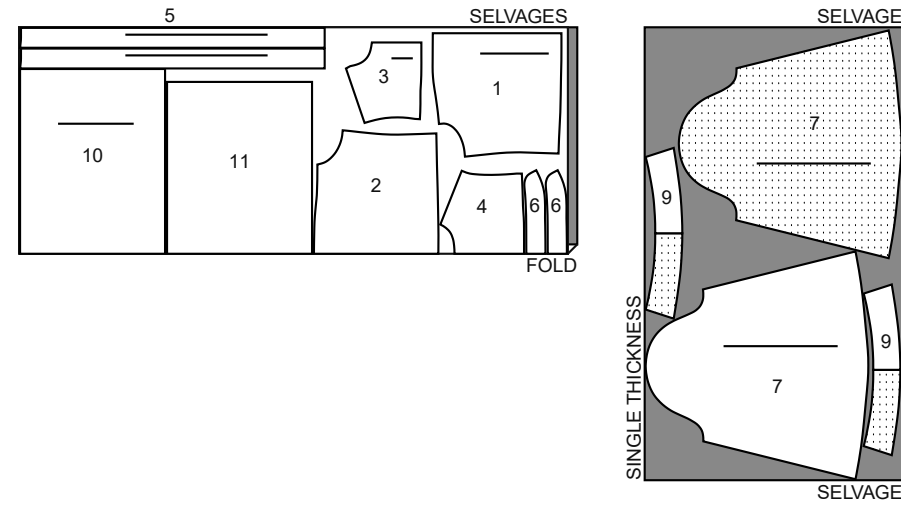


60" (150 cm)  
mit Strichrichtung  
Größen XS-S-M-L

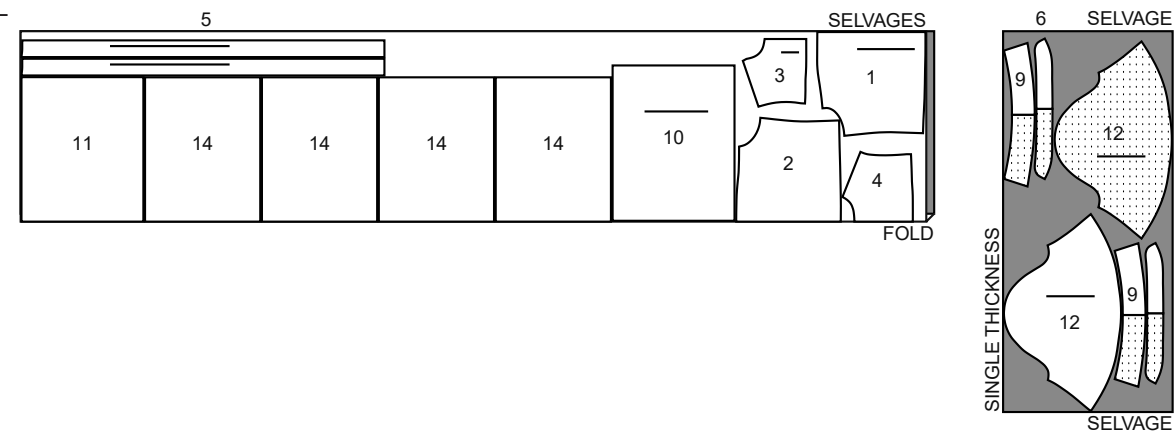


**M8285 - Seite 2 (4 Seiten)**

60" (150 cm)  
mit Strichrichtung  
größen XL-XXL

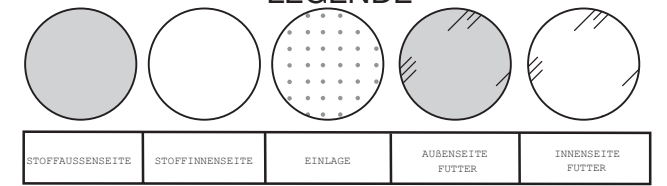


60" (150 cm)  
mit Strichrichtung  
größen XL-XXL



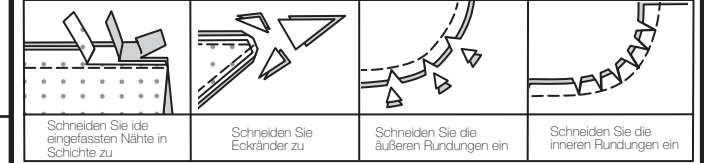
**NÄHANLEITUNGEN**

**LEGENDE**



**NAHTZUGABEN**

Es sind 1,5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt (sofern nicht anders angegeben).



Schneiden Sie die eingefassten Nähte in Schichten zu  
Schneiden Sie Ecken zueinander zu  
Schneiden Sie die äußeren Rundungen ein  
Schneiden Sie die inneren Rundungen ein

**STECKEN UND ANPASSEN**

RECHTS AUF RECHTS stecken oder heften Sie die Nähte, so dass die Einschnitte übereinstimmen. Vor dem richtigen Nähen passen Sie das Kleidungsstück an.

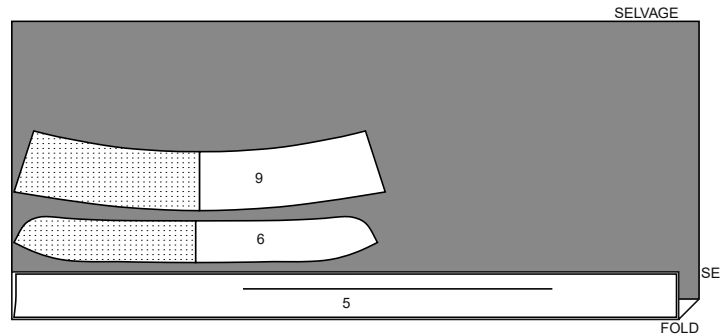
**BÜGELN**

Bügeln Sie die Nahtzugaben glatt; dann bügeln Sie sie auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie wo nötig ein, so dass sie glatt liegen.

**EINLAGE B**

Schnitt-Teile: 5,6,9

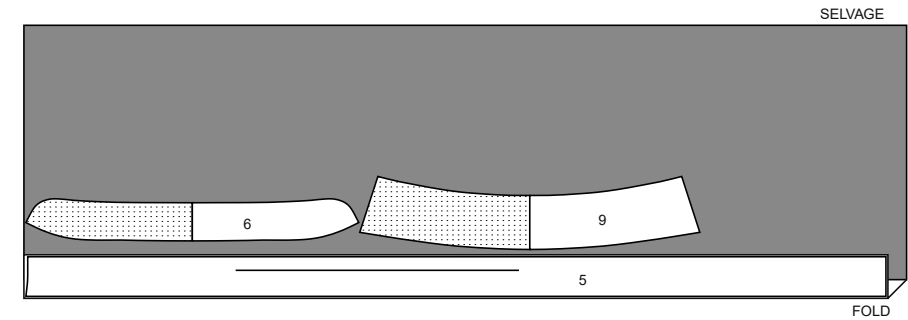
20" (51 cm)  
alle Größen



**EINLAGE C**

Schnitt-Teile: 5,6,9

20" (51 cm)  
alle Größen



**GLOSSAR**

**FETT GEDRUCKTE** Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

**EINHALTEN** - Nähen Sie entlang der Nahtlinie mit langen Maschinennähten. Einhalbfäden entsprechend anziehen.

**HINWEIS:** Für Armkugeln eine zweite Reihe langer Maschinennähte mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe für mehr Kontrolle der Mehrweite arbeiten.

**KNAPPKANTIG ABSTEPPEN** - Knappkantig zur fertigen Kante oder Naht steppen.

**EINKRÄUSELN** - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich steppen. Einhalbfäden entsprechend anziehen.

**SCHMALER SAUM** - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

**SAUMSTICH** - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

**STÜTZNAHT** - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

**UNTERSTEPPEN** - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

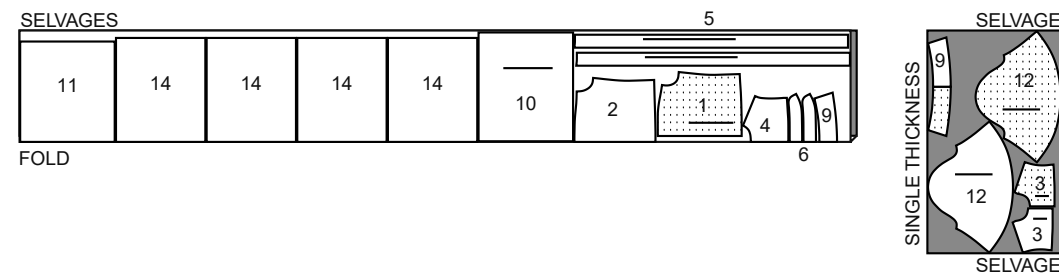
Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines McCall's Sew Along Schnittmusters. Bitte scannen Sie den QR Code unten, damit gelangen Sie zum Link des Sew Along Videos für dieses Schnittmusters, Mimi G ist die Gastgeberin. Dieses Video enthält Schritt für Schritt Anleitungen und hilfreiche Einsichten in das Schnittmuster. Viel Spaß! Bitte beachten Sie, der zusätzliche Inhalt ist nur in Englisch verfügbar, wir bitten um Ihr Verständnis.



**KLEID C**

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,9,10,11,12,14

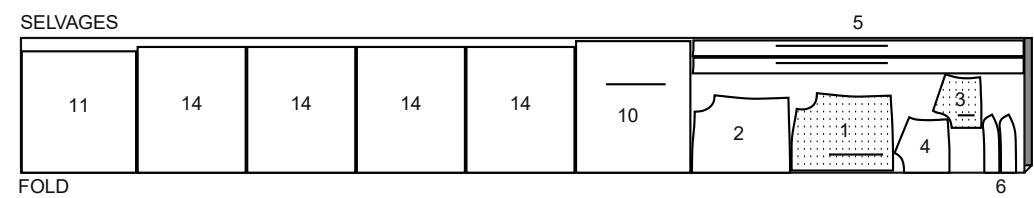
45" (115 cm)  
mit Strichrichtung  
größen XS-S-M



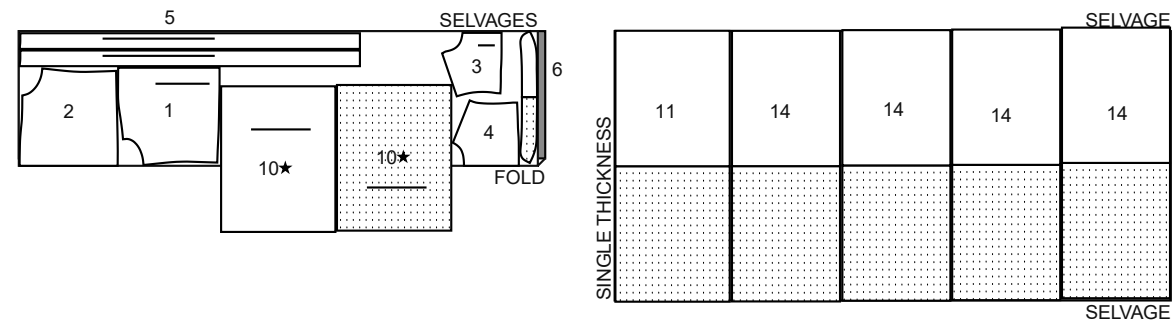
**KLEID D**

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,10,11,14

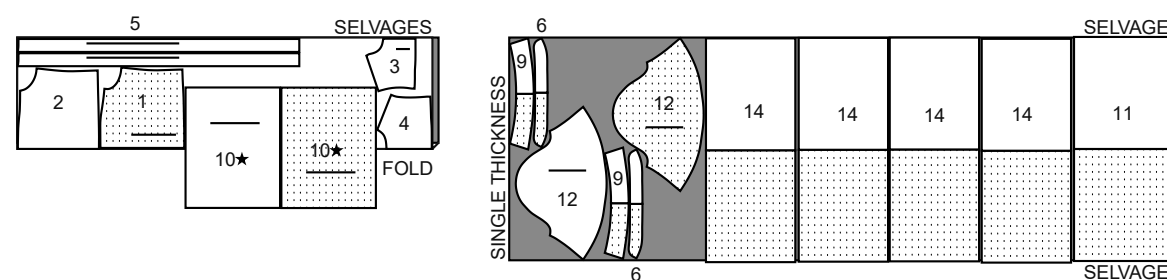
45" (115 cm)  
mit Strichrichtung  
größen XS-S-M



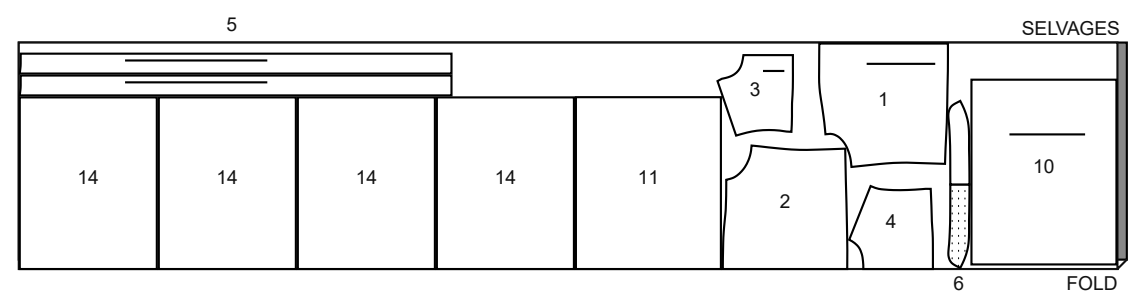
45" (115 cm)  
mit Strichrichtung  
größen L-XL-XXL



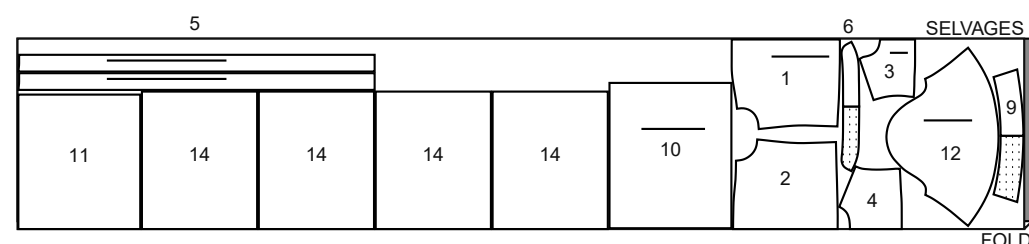
45" (115 cm)  
mit Strichrichtung  
größen L-XL-XXL



60" (150 cm)  
mit Strichrichtung  
alle Größen



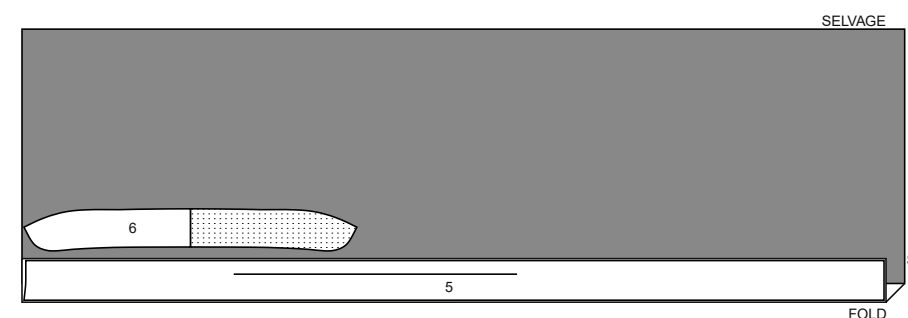
60" (150 cm)  
mit Strichrichtung  
größen XS-S-M-L



**EINLAGE D**

Schnitt-Teile: 5,6

20" (51 cm)  
alle Größen



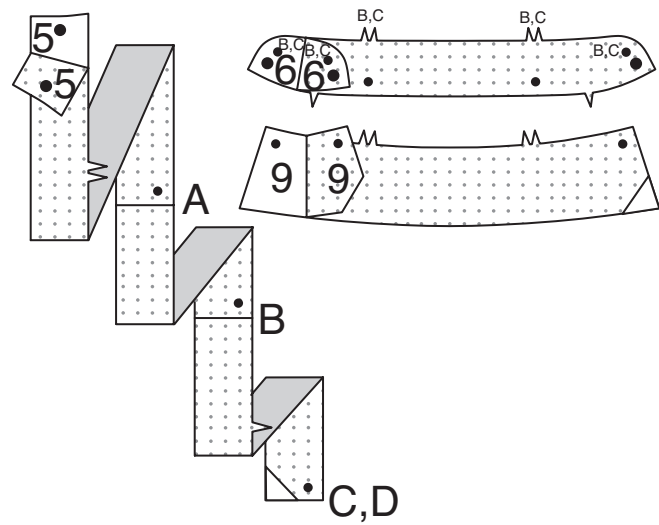
# NÄHANGABEN

OBERTEIL A, KLEID B, C, D

**HINWEIS:** Modell A ist illustriert, wenn nicht anders angegeben.

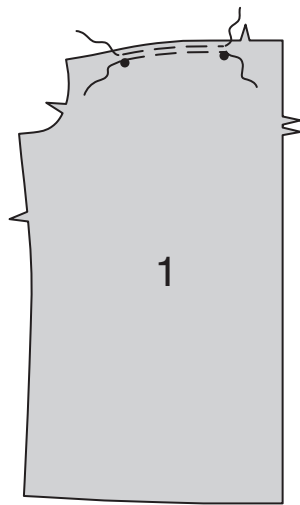
## Einlage

1. Die Ecken der EINLAGE wie gezeigt zurückschneiden. Die EINLAGE auf die linke Seite der entsprechenden STOFF-Stücke gemäß Packungsanleitung aufbügeln.

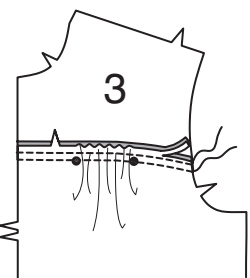


## Vorder- und Rückenteil

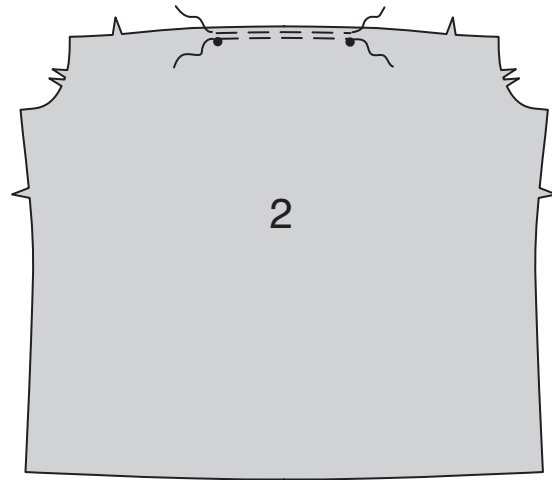
2. Die Oberkante des VORDERTEILS (1) zwischen den kleinen Punkten **EINKRÄUSELN**.



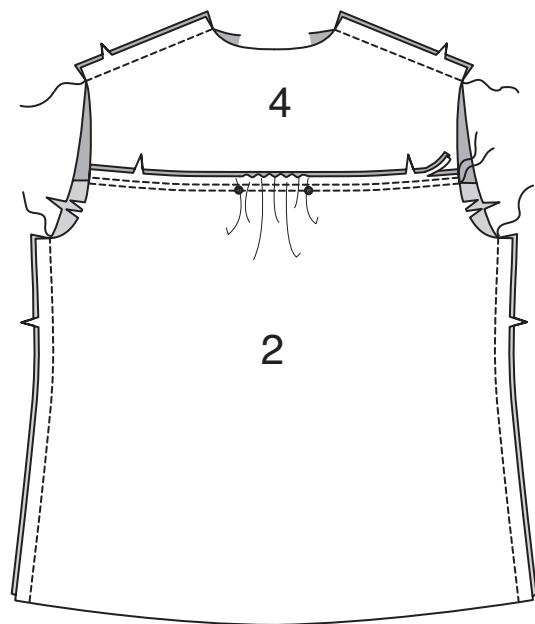
3. Rechts auf rechts die VORDERE PASSE (3) auf das Vorderteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.



4. Die Oberkante des RÜCKENTEILS (2) zwischen den kleinen Punkten **EINKRÄUSELN**.

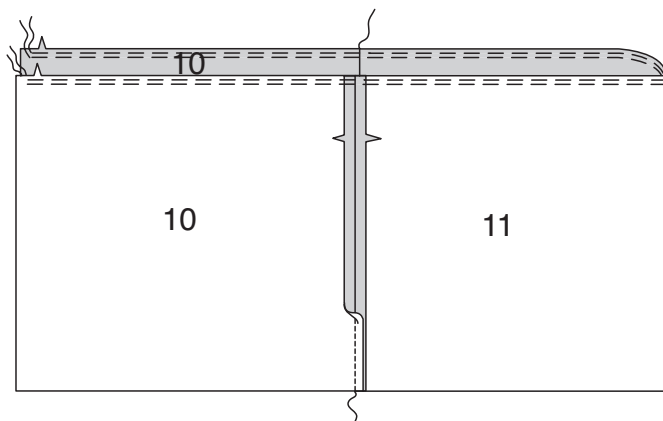


5. Rechts auf rechts die RÜCKWÄRTIGE PASSE (4) auf das Rückenteil aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln. Die Schulter- und Seitennähte schließen.

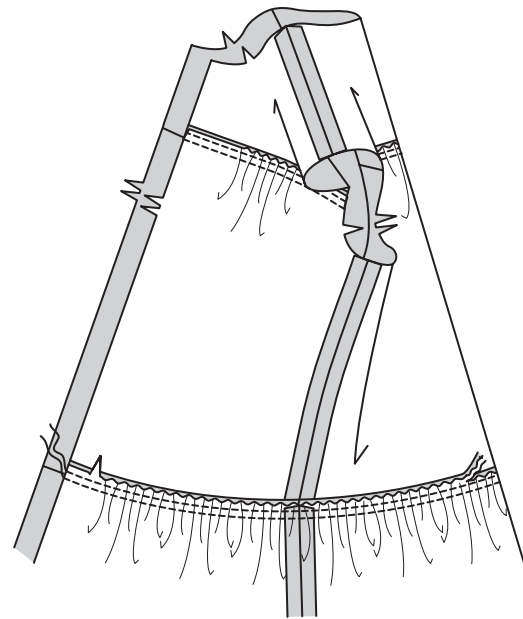


**Modelle B, C, D:**

6. Das ROCK VORDERTEIL (10) entlang der Seiten auf das ROCK RÜCKENTEIL (11) steppen. Die Oberkante des Rocks zwischen den Nahtlinien **EINKRÄUSELN**.

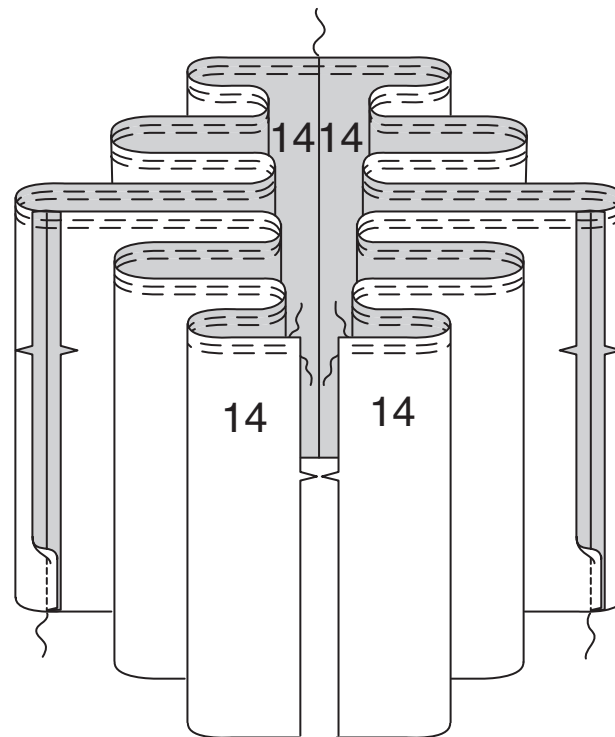


7. Rechts auf rechts das Vorder- und Rückenteil auf den Rock aufstecken, die Mitten und Nähte treffen jeweils entsprechend aufeinander. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.

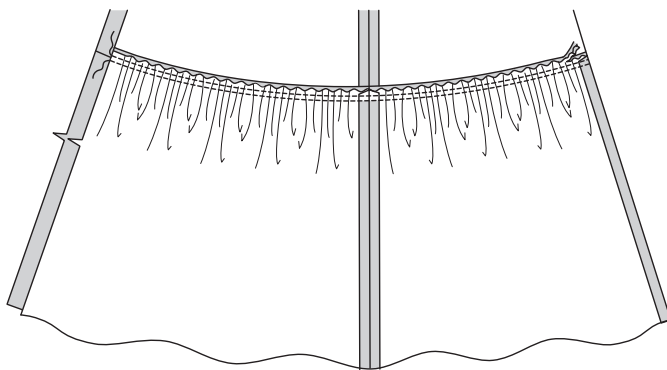


**Modelle C, D:**

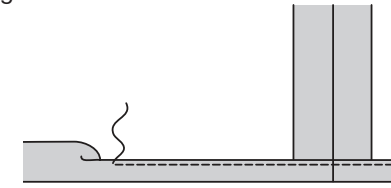
8. Die Enden der UNTEREN RÜSCHE (14) steppen. Für das Vorderteil ein Ende offen lassen. Die Oberkante der Rüsche zwischen den Nahtlinien **EINKRÄUSELN**.



9. Rechts auf rechts die Rüsche auf das Kleidungsstück aufstecken, die mittlere Naht trifft auf die rückwärtige Mitte, die verbleibenden Nähte auf die Seitennähte. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben nach oben bügeln.



10. **Alle Modelle:** Die Unterkante mit einem **SCHMALEN SAUM** fertigstellen.

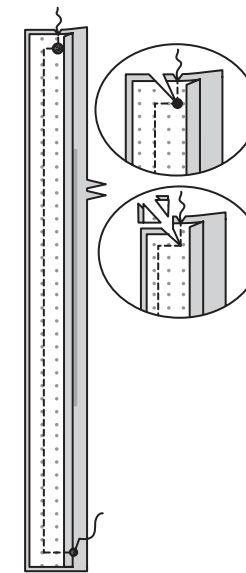


## Vordere Blende

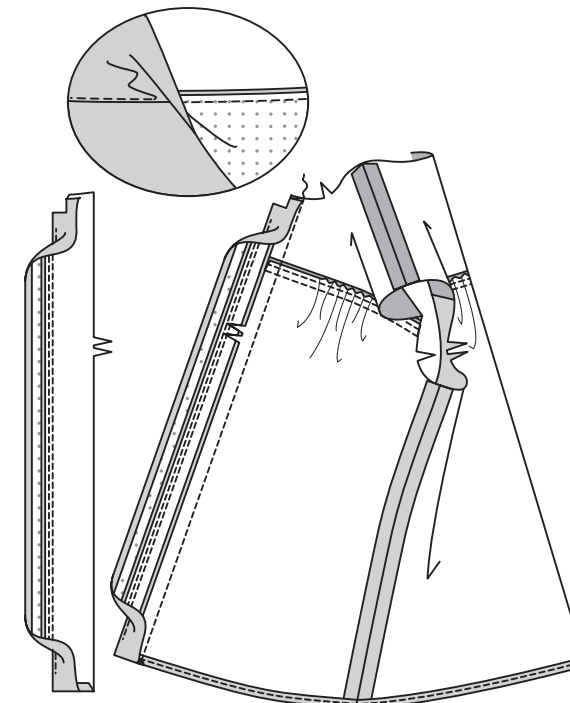
11. Für den Beleg die Nahtzugabe an der Kante mit Passzeichen der verstärkten VORDEREN BLENDE (5) einschlagen; bügeln. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



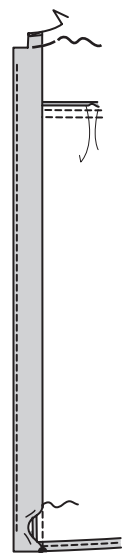
12. Beleg auf die vordere Blende aufstecken. Die Oberkanten steppen, das Nähgut am großen Punkt drehen. Die Kante ohne Passzeichen und das untere Ende steppen. Wie gezeigt zum kleinen Punkt einschneiden. Zurückschneiden.



13. Den Blendenbeleg **UNTERSTEBBEN**. Blende einschlagen; bügeln. Die vordere Blende auf das Vorderteil aufstecken. Steppen, dabei den Beleg nicht mitfassen. Zurückschneiden. Nahtzugaben in die vordere Blende bügeln.



14. Die umgebügelte Kante des Belegs auf der Naht mit **SAUMSTICH** annähen. Die Oberkanten heften.

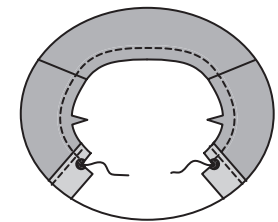


15. Die Innenkante der Blende wie gezeigt **KNAPPKANTIG ABSTEBBEN**.



## Kragen und Kragensteg

16. Die Ausschnittkante des Kleidungsstücks wie gezeigt mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

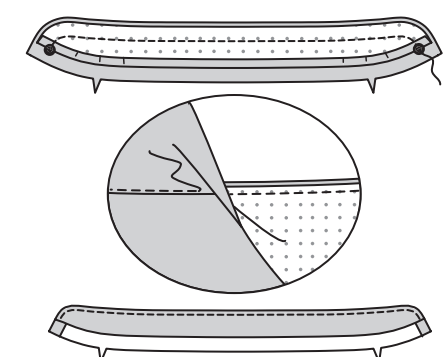


**Modelle A, D:**

17. Nahtzugaben an der Kante mit Einfach-Passzeichen des verstärkten KRAGENSTEGS (6) einschlagen, die Mehrweite einhalten. Bügeln. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.

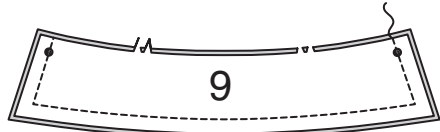


18. Kragensteg aufeinander steppen, dabei die Ausschnittkante offen lassen. Zurückschneiden. Für den Beleg den verstärkten Kragensteg **UNTERSTEBBEN**. Wenden. Bügeln.

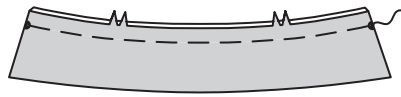


Modelle B, C:

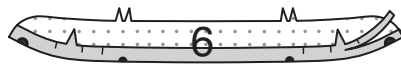
19. Den KRAGEN (9) aufeinander steppen, dabei die Kante mit Passzeichen offen lassen. Zurückschneiden.



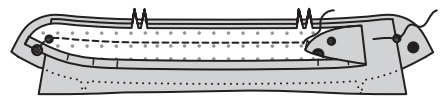
20. Wenden. Bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



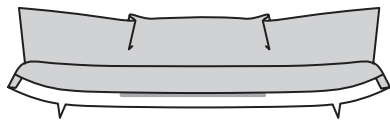
21. 1,5 cm Zugaben an der Kante mit Einfach-Passzeichen des unverstärkten KRAGENSTEGS (6) einschlagen. Bügeln, die Mehrweite einhalten. Umgebügelte Nahtzugaben auf 1 cm Breite zurückschneiden.



22. Die unverstärkte Seite des Kragens auf den unverstärkten Kragensteg zwischen den großen Punkten aufstecken. Den verstärkten Kragensteg auf den Kragen aufstecken; heften. Steppen, dabei die Ausschnittkante offen lassen. Zurückschneiden.

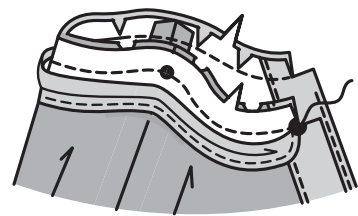


23. Wenden. Bügeln.

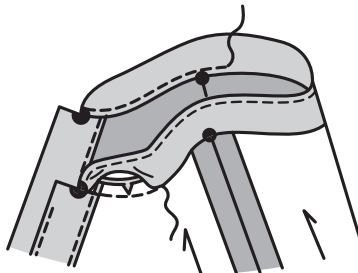


Alle Modelle:

24. Den Kragensteg auf die Ausschnittkante aufstecken, die Kleidungsstück-Ausschnittkante, wo nötig, entsprechend einschneiden. Steppen, dabei die umgebügelte Kante nicht mitfassen. Zurückschneiden. Nahtzugaben in den Kragensteg bügeln.



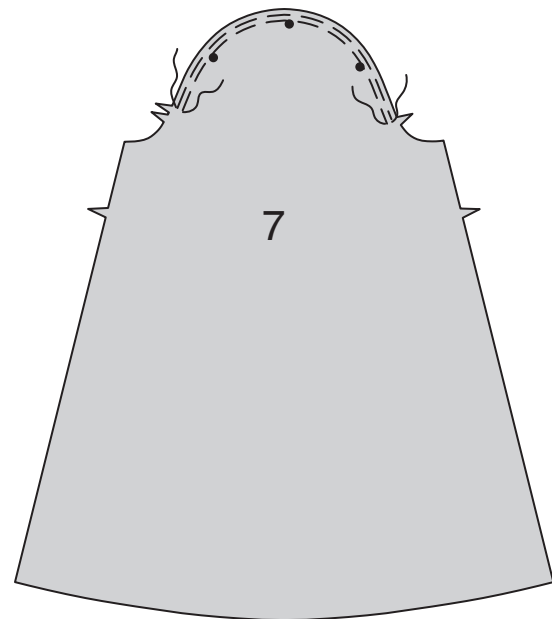
25. Die umgebügelte Kante auf der Naht mit SAUMSTICH annähen. Von außen die Ausschnittkante des Kragenstegs KNAPPKANTIG ABSTEPPEN.



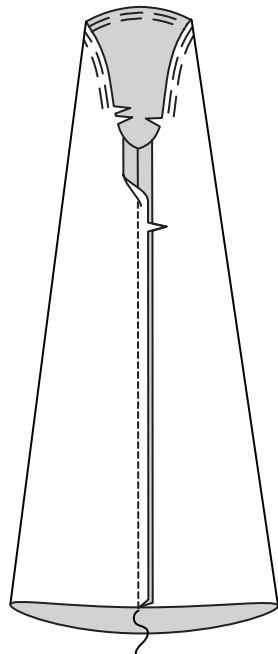
Armausschnitt

Modelle A, B:

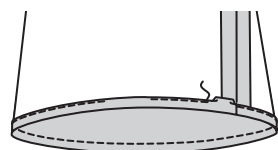
26. Die Oberkante des ÄRMELS (7) zwischen den Passzeichen EINHALTEN.



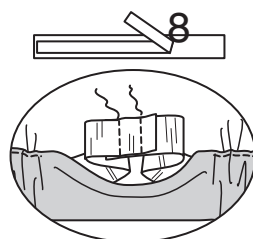
27. Ärmelnaht schließen.



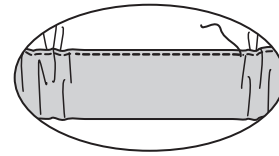
28. Für den Tunnel die Unterkante des Ärmels entlang der Faltnie nach innen einschlagen. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Steppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummibands offen lassen.



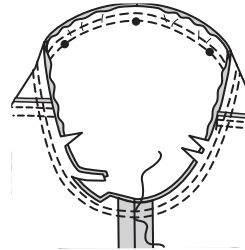
29. Zwei Stücke Gummiband gemäß der SCHABLONE FÜR GUMMIBAND (8) zuschneiden. Gummiband in den Tunnel einziehen. Enden überlappen lassen; temporär mit einer Sicherheitsnadel fixieren. Anprobieren und Gummibandlänge ggf. anpassen. Gummibandenden aufeinander steppen.



30. Öffnung im Tunnel schließen, das Gummiband dabei entsprechend dehnen.

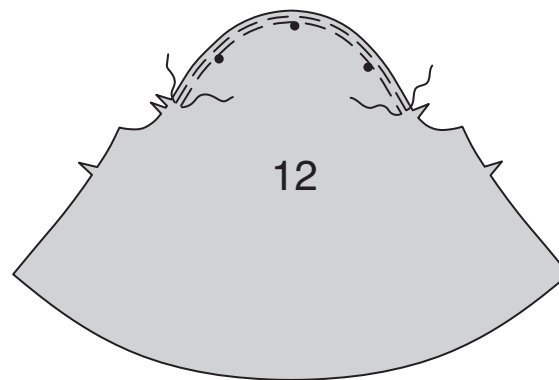


31. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

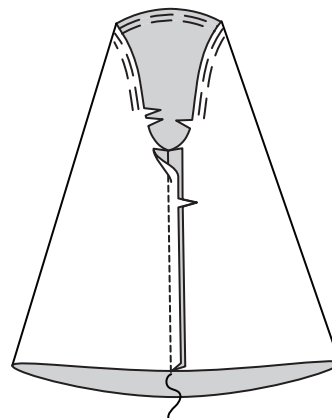


Modell C:

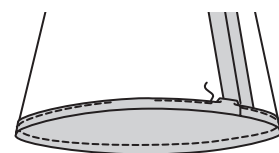
32. Die Oberkante des ÄRMELS (12) zwischen den Passzeichen EINHALTEN.



33. Ärmelnaht schließen.

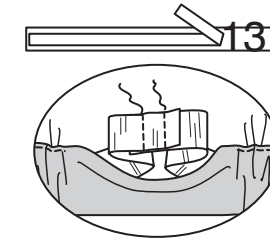


34. Für den Tunnel die Unterkante des Ärmels entlang der Faltnie nach innen einschlagen. Die Schnittkante 6 mm einschlagen; bügeln. Steppen, dabei eine Öffnung zum Einziehen des Gummibands offen lassen.

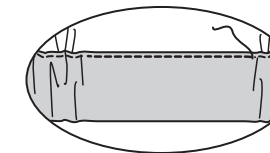


35. Zwei Stücke Gummiband gemäß der SCHABLONE FÜR GUMMIBAND (13) zuschneiden.

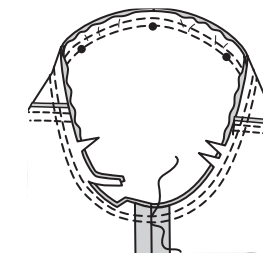
Gummiband in den Tunnel einziehen. Enden überlappen lassen; temporär mit einer Sicherheitsnadel fixieren. Anprobieren und Gummibandlänge ggf. anpassen. Gummibandenden aufeinander steppen.



36. Öffnung im Tunnel schließen, das Gummiband dabei entsprechend dehnen.

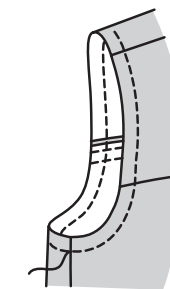


37. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

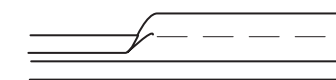


Modell D:

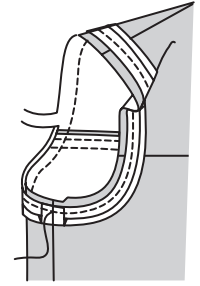
38. Die Armausschnittkante des Kleids mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.



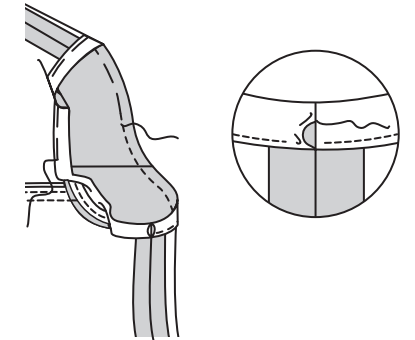
39. Eine Bruchkante des Schrägbands auffalten; Bruchkante ausbügeln und das Band passend zur Armausschnittkurve durch leichtes Bügeln vorformen.



40. Schrägband auf die Armausschnittkante aufstecken, die Bruchkante entlang der Nahtlinie auflegen, die Enden so einschlagen, dass sie sich wie gezeigt an der Seitennaht treffen. Entlang der Bruchkante steppen. Kleid-Nahtzugaben bündig mit dem Schrägband zurückschneiden.

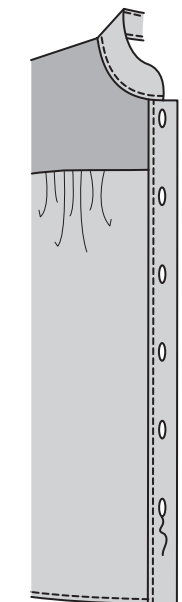


41. Das schrägband entlang der naht nach innen einschlagen. Bügeln. Heften. Die Enden mit SAUMSTICH annähen. Von außen knappkantig zur Heftnaht steppen.



Fertigstellen

42. Knopflöcher in der rechten vorderen Blende an den Markierungen arbeiten.



43. Die Öffnungskanten überlappen, die Mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopfmarkierungen am linken Vorderteil arbeiten. Knöpfe an den Markierungen annähen.

